

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
0. DAS SANATORIUM IN DER LITERATUR ZWISCHEN 1890-1945	8
1. LITERATUR UND KRANKHEIT	12
1.1. Entwicklungsskizze des literarischen Krankheitsthemas	12
1.2. Medizinisch-psychiatrische Verbindungen	15
1.3. Literaturwissenschaftliche Aspekte	16
2. MEDIZIN-SOZIOLOGISCHER BEREICH	24
2.1. Der Krankheitsbegriff	24
2.2. Die Institution	28
2.2.1. Definition	30
2.2.2. Geschichte	32
EXKURS I Davos	37
EXKURS II Krankeneinrichtungen	39
2.3. Soziologische Implikationen	45
2.3.1. Beschreibungskriterien	47
3. DIE WELT DES SANATORIUMS IN DEN ERZÄHLWERKEN	60
3.1. Prozeßmomente	61
3.1.1. Der Eintritt	61
3.1.2. Integration	70
3.1.3. Widersprüche	77
3.1.4. Das Selbst und die Gemeinschaft	85
3.1.5. Phasen der Krankheit	94
3.1.6. Austritt/Tod	102
3.2. Strukturmomente	111
3.2.1. Physiognomie des Raumes	112
3.2.2. Hierarchien/Rituale	117
3.2.3. Ärzte	122
3.2.4. Der gegenwärtige Tod	128

4. DAS PHÄNOMEN KRANKHEIT IM LITERARISCHEN SANATORIUM	142
4.1. Die Krankheit	142
4.2. Lebenssteigerung/Lebensminderung	146
4.3. Konflikte	152
4.4. Lösungsversuche	154
5. DAS SANATORIUM ALS UTOPIE	164
5.1. Elemente des Wunschraumes	165
5.2. Bedeutung des Wunschraums	170
5.3. Zerstörung des Wunschraums	173
5.3.1. Langeweile	175
5.3.2. Arbeit	178
5.3.3. Scheitern	180
6. ENDE DER ILLUSIONEN	188
6.1. Ent-Täuschung	188
6.2. Weltdeutung	190
6.3. Verschwinden im Krieg	194
6.4. Utopie der Liebe	199
7. RÜCKBLICK	201
ANMERKUNGEN	203
ANHANG	239
LITERATURVERZEICHNIS	241
I. Abkürzungen	241
II. Zitierte Literatur	242